



# Verband Zürcher Musikschulen



Musikschulen Adliswil-Langnau, Alato, Andelfingen und Umgebung, Dietikon, Limmattal, Erlenbach, Hombrechtikon, Horgen, Kilchberg-Rüschlikon, Kloten Bassersdorf Lufingen, Knonauer Amt, Konservatorium Winterthur, Küsnacht, Männedorf, Maur, Musikschule Konservatorium Zürich MKZ, Oetwil am See, Oetwil-Geroldswil, Opfikon, Pfannenstiel, Prova Winterthur, Region Regensdorf, Region Dübendorf, Schlieren, Stäfa, Thalwil-Oberrieden, Urdorf, Uster-Greifensee, Volketswil, Wädenswil-Richterswil, Weinland Nord, Winterthur und Umgebung, Zollikon, Zumikon, Zürcher Oberland, Zürcher Unterland

## Jahresbericht 2022

[www.vzm.ch](http://www.vzm.ch)

# Inhalt

Dank	3
Musikschulen	4
Belegungen	4
Erträge	5
Verband	6
Organisation	6
Finanzen	7
Bilanz	7
Erfolgsrechnung	8
Aktivitäten	9
Schulleitungstagungen	9
Workshops Rechtspraxis	9
Geschäftsstelle	9
Zürcher Musikwettbewerb	10
Aussichten	11

## Dank

Anfang Oktober 2022 – quasi in letzter Minute – sagte der Regierungsrat ja zur Inkraftsetzung des neuen Musikschulgesetzes auf den von uns allen erwarteten Zeitpunkt, den 1. Januar 2023. Wir hatten schon befürchtet, unsere von langer Hand getroffenen Dispositive würden hinfällig, nachdem uns wenige Monate zuvor mitgeteilt wurde, es könne gut noch ein halbes Jahr länger dauern. Wir konnten aufatmen.

Fast zwei Jahre haben die Verhandlungen mit dem Volksschulamt über den Wortlaut der neuen Musikschulverordnung gedauert. Die Herausforderung bestand darin, die vielgestaltige Musikschullandschaft auf eine tragfähige Public-Governance vorzubereiten. Für unsere Verhandlungspartner war die Musikschule zu Beginn Neuland. Umso mehr freut uns, dass sie uns ihr Ohr und ihr Vertrauen geschenkt haben.

Bald ist es geschafft. Die erforderlichen Anpassungen des Förderprogramms, des Schulwechsels und der Beantragung des Staatsbeitrags kommen voran. Und auch die Anerkennung der Musikschulen ist auf gutem Weg. Ich danke Ihnen allen für die konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit während dieser von Ungewissheiten geprägten Zeit.

Thomas Ineichen, Präsident

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'T. Ineichen', written in a cursive style.

## Musikschulen

Dem Verband Zürcher Musikschulen gehören alle 37 Musikschulen im Kanton Zürich an, die Gemeinde- und Staatsbeiträge erhalten. Diese beschäftigen rund 2'400 Musiklehrpersonen und unterrichten rund 73'600 Belegungen von Schülerinnen und Schülern jeden Alters.

	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Anzahl Musikschulen	37	37	37	36
Anzahl Musiklehrpersonen	2'428	2'432	2'385	2'400
<b>Anzahl Belegungen</b>				
Instrumental und Vokalunterricht	31'638	31'829	31'695	32'051
Musikalische Früherziehung und Grundausbildung	26'466	26'402	27'436	28'161
Chöre, Orchester, Bands und andere Formationen	13'073	12'887	12'290	13'406
<b>Total</b>	<b>71'839</b>	<b>73'890</b>	<b>72'571</b>	<b>73'618</b>

Wie die vorstehende Tabelle verdeutlicht, nahm die Zahl der Lernenden im Instrumental- und Vokalunterricht gegenüber dem Vorjahr erfreulicherweise zu. Auch der Abwärtstrend bei den Belegungen von Chören, Orchestern, Bands und anderen Formationen konnte gebrochen werden. Wie erwartet stieg die Zahl der Schülerinnen und Schüler der Musikalischen Grundausbildung. Dies aufgrund der höheren Schülerzahlen der Volksschule.

<b>Erträge</b>		<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
Elternbeiträge	Mio. CHF	52.0	51.7	50.5	51.8
	%	33.6	33.3	32.0	32.2
Gemeindebeiträge	Mio. CHF	82.7	84.2	87.8	82.0
	%	53.4	54.3	55.7	51.1
Volksschulbeiträge	Mio. CHF	10.2	10.1	10.4	19.2
	%	6.6	6.5	6.6	11.9
Kantonsbeiträge	Mio. CHF	4.5	4.5	4.5	4.6
	%	2.9	2.9	2.9	2.9
Andere	Mio. CHF	5.5	4.6	4.4	3.0
	%	3.5	3.0	2.8	1.9
<b>Total</b>	<b>Mio. CHF</b>	<b>154.9</b>	<b>155.1</b>	<b>157.6</b>	<b>160.6</b>

Im Hinblick auf die Berechnung des Kantonsbeitrags gemäss neuem Musikschulgesetz wurden die Erträge verschiedener Musikschulen für Leistungen im Auftrag der Volksschule erstmals differenziert ausgewiesen. Das hat eine Verlagerung von CHF 6,9 Mio. von den Gemeindebeiträgen zu den Volksschulbeiträgen zur Folge.

Da die Musikschulen keinen Gewinn akkumulieren, entspricht der obige Gesamtertrag in etwa dem Gesamtaufwand. Bei rund 90 Prozent des Gesamtaufwands handelt es sich um Lohn und Lohnnebenkosten.

Weitere Zahlen und Analysen sind auf [www.vzm.ch/musikschulen](http://www.vzm.ch/musikschulen) zu finden.

# Verband

## Organisation

### Präsidium

Thomas Ineichen, Kerstin Wiehe (Vize)

### Vorstand

Lukas Hering, Thomas Ineichen, Christian Ledermann, Roland A. Müller, Olivier Scurio, Patrick Vogel, Kerstin Wiehe

### Geschäftsleitung

Thomas Odinga

### Geschäftsstelle

Thomas Odinga, Eveline Jaggy (seit 1. November 2022)

### Juristische Beratungsstelle

Dr. iur. Peter Krepper

### Revisoren

Maria Gadola, Georg Schellenberg, Peter Renfordt (Ersatz)

### Projekt Toolbox

Kerstin Wiehe (Leitung), Nina Brecher, Sylvia Gmür, Ange Tangermann

### Stufentest, zurzeit aktive Fachschaften

Akkordeon MII/MIII: Christophe Dufaux, Ruedi Marty, Mario Porreca  
Gesang PRJ: Sonja Inderbitzin Japp, Dela Hüttner, Michael Leherbauer  
Klarinette: Martin Sonderegger, Martha Rüfli, Daniela Jordi-Körte  
Saxofon: Simon Engel, Sebastian Piekarek, Stefan Mächler  
Posaune: Thomas Mosimann, Marlies Bruhin, Daniel Vesel, Adrian Weber  
Querflöte: Graziella Nibali, Bettina Hofstetter, Martin Bachofen  
Tambouren: Daniel Rogger  
Trompete: Christian Noth, Basil Hubatka, Daniel Baschnagel  
Violine: Cornelia Nick, Angelika Som, Maya Wenger  
Violoncello: Beatrix Fehr, Brigitte Wanner, Albert Hartkamp

## Finanzen

Das Verbandsjahr 2022 schloss mit einem Gewinn von CHF 10'140.85 ab. Das Eigenkapital vermehrte sich von CHF 34'494.83 per 31. Dezember 2021 auf CHF 44'635.68 per 31. Dezember 2022.

Die in der Erfolgsrechnung ersichtlichen Budgetabweichungen sind zur Hauptsache auf die verzögerte Überarbeitung des Stufentests zurückzuführen. Die für dieses Projekt budgetierten Aufwände und Erträge fallen voraussichtlich erst im Jahr 2023 an.

<b>Bilanz</b>	<b>per 31.12.2022</b>	<b>per 31.12.2021</b>
<b>Aktiven</b>		
Umlaufvermögen	44'807.41	51'743.12
Anlagevermögen	2.00	1.00
Abgrenzung	10'000.00	11'789.90
	<b>54'809.41</b>	<b>63'534.02</b>
<b>Passiven</b>		
Verbindlichkeiten	10'173.73	24'585.29
Abgrenzungen	0.00	4'453.90
Rückstellungen	0.00	0.00
	<b>10'173.73</b>	<b>29'039.19</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Vortrag	34'494.83	27'467.02
Gewinn/Verlust	10'140.85	7'027.81
	<b>44'635.68</b>	<b>34'494.83</b>
<b>Passiven und Eigenkapital</b>	<b>54'809.41</b>	<b>63'534.02</b>

## Erfolgsrechnung

<b>Einnahmen</b>	<b>Rechnung 2022</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Rechnung 2021</b>
Mitgliederbeiträge VMS	55'040.00	1'040.00	54'000.00	53'915.00
Mitgliederbeiträge VZM	228'306.75	4'306.75	224'000.00	224'718.85
Stufentest	5'006.80	-893.20	5'900.00	3'109.20
Musikwettbewerb	20'230.00	-870.00	21'100.00	32'880.00
Projekte	0.00	-50'000.00	50'000.00	
Andere	11'867.22	1'467.22	10'400.00	14'534.47
<b>Total</b>	<b>320'450.77</b>	<b>-44'949.23</b>	<b>365'400.00</b>	<b>329'157.52</b>
<b>Ausgaben</b>	<b>Rechnung 2022</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Rechnung 2021</b>
Mitgliederbeiträge VMS	55'040.00	40.00	55'000.00	53'915.00
Personalaufwand				
Stufentest	1'099.60	-0.40	1'100.00	1'323.60
Musikwettbewerb	8'717.50	617.50	8'100.00	19'752.50
Betrieb	164'079.62	15'979.62	148'100.00	142'127.80
Projekte	24'011.92	-59'488.08	83'500.00	25'560.00
Sozialleistungen	21'945.11	-4'854.89	26'800.00	37'667.54
Sachaufwand				
Stufentest	4'689.90	4'689.90	0.00	4'361.20
Musikwettbewerb	4'401.75	-6'498.25	10'900.00	6'839.85
Betrieb	26'324.52	-225.48	26'550.00	28'832.22
Projekte	0.00	-5'700.00	5'700.00	1'750.00
<b>Total</b>	<b>310'309.92</b>	<b>-55'440.08</b>	<b>365'750.00</b>	<b>322'129.71</b>
<b>Gewinn/Verlust</b>	<b>Rechnung 2022</b>	<b>Abweichung</b>	<b>Budget 2022</b>	<b>Rechnung 2021</b>
Total Einnahmen	320'450.77	-44'949.23	365'400.00	329'157.52
Total Ausgaben	310'309.92	-55'440.08	365'750.00	322'129.71
	<b>10'140.85</b>	<b>10'490.85</b>	<b>-350.00</b>	<b>7'027.81</b>



# Aktivitäten

## Schulleitungstagungen

Die erste Schulleitungstagung fand am 1. April 2022 statt. Thema war die veränderte Herangehensweise zur Berechnung der Kantonsbeiträge ab 2023. Die zweite Tagung fand am 30. September 2022 statt und handelte von der verordnungsbedingten Reorganisation des Förderprogramms und der Neuregulierung und -tarifierung des Schulwechsels.

## Workshops Rechtspraxis

Es fanden drei Workshops «Rechtspraxis im Musikschulalltag» mit Dr. iur. Peter Krepper statt. Der erste behandelte das Thema «Datenschutz». Beim zweiten ging es um Stolpersteine bei der Anstellung von Musiklehrpersonen und das Vorgehen bei Kündigungen. Der dritte Workshop stand ganz im Zeichen der neuen Musikschulverordnung und der damit verbundenen organisatorischen Anpassungen.

## Geschäftsstelle

Neben zahlreichen, jährlich wiederkehrenden Aufgaben war die Geschäftsstelle 2022 vor allem mit der Finalisierung der neuen Musikschulverordnung und den Vorbereitungen für deren Umsetzung beschäftigt.

Ende September mussten die in der Verordnung aufgeführten Pauschalen zur Berechnung der Kantonsbeiträge aufgrund der aktuellen Erfolgsrechnungen der Musikschulen für die kommenden vier Jahre hochgerechnet werden. Da künftig einzelne Musikschulen für ihr Förderprogramm anerkannt werden sollen, galt es einen Weg zu finden, wie die regionalen Arbeitsgemeinschaften in ein neues Beauftragungs- und Verrechnungssystem überführt werden können, ohne die bisherigen Förderangebote zu gefährden. Als Folge davon musste auch das Reglement und der Tarif für den Schulwechsel überarbeitet werden.

Am 1. August 2022 trat zudem die Verordnung des Eidgenössischen Departements des Innern EDI zum Programm «Junge Talente Musik» in Kraft. Diese verpflichtet die Kantone zum Aufbau eines kantonalen Förderprogramms. Ein solches gibt es im Kanton Zürich seit vielen Jahren. Und wie sich herausstellte, erfüllt dieses alle Anforderungen des Bundes. Neu ist, dass der Bund via Kanton Direktzahlungen an junge Talente und – in geringerem Umfang – an Anbieter leisten will. Was der Kanton Zürich aufzubauen hat, ist der hierzu benötigte «Apparat».

Bereits Mitte August 2022 hat der Verband Zürcher Musikschulen der Bildungsdirektion ein Konzept vorgelegt, das besagt, wie die Umsetzung des Programms «Junge Talente Musik» im Kanton Zürich zu bewerkstelligen wäre. Dieses fand grossen Zuspruch. Ende 2022 wurde klar, dass die Bildungsdirektion dem Verband einen Leistungsauftrag zur Umsetzung und Durchführung des Programms erteilen will. Die Geschäftsstelle wird die damit verbundenen Arbeiten Anfang 2023 in Angriff nehmen.

Am 1. November 2022 trat Eveline Jaggy ihre Stelle als Mitarbeiterin der Geschäftsstelle an. Sie wird in erster Linie für administrative Aufgaben zuständig sein, während sich Thomas Odinga, neben seinen Obliegenheiten als Geschäftsleiter, vermehrt um Projekte kümmern wird.

## **Zürcher Musikwettbewerb**

Der Zürcher Musikwettbewerb 2022 wurde am Sonntag, 20. November 2022, in den Räumen von Musikschule Konservatorium Zürich MKZ an der Florhofgasse 6 in Zürich ausgetragen. Das Finale und die anschliessende Preisverleihung fanden am Samstag, 10. Dezember 2022, im Konzertsaal 3 der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK im Zürcher Toni-Areal statt. Es nahmen 40 Ensembles mit 116 Mitwirkenden am Wettbewerb teil, eines davon ausser Konkurrenz.

Die Fachjurorinnen und -juroren erkannten acht erste, fünf zweite und sechs dritte Ränge. Am Finale nahmen vier Ensembles teil. In der Kategorie III wurde ein erster Preis verliehen, in der Kategorie IV ein erster und zwei dritte Preise. Die Namen der Preisträger sind auf [www.vzm.ch/musikwettbewerb](http://www.vzm.ch/musikwettbewerb) publiziert. Als Sonderpreis konnten vier Ensembles Auftritte vermittelt werden.

## Aussichten

In den kommenden Jahren wird der Verband Zürcher Musikschulen weitere Aufgaben wahrzunehmen haben, die ihm von der Bildungsdirektion übertragen werden. Es sind dies die Durchführung des Verfahrens zur Anerkennung der Musikschulen und die Umsetzung des Programms «Junge Talente Musik». Aus den betreffenden Leistungsaufträgen erwachsen dem Verband rund ein Drittel seiner künftigen Erträge. Bei einem weiteren Drittel handelt es sich um Erträge aus «Produkten» wie dem Stufentest, dem Musikwettbewerb, der Schulung und der Beratung. Hinzu kommen die Mitgliederbeiträge, die nochmals ein Drittel ausmachen.

Da die erwähnten Mehrleistungen auch Aufwand verursachen, kommt eine Senkung der Mitgliederbeiträge nicht in Frage. Doch immerhin brauchen sie – soweit absehbar – nicht erhöht zu werden. Verbessern wird sich indes die Liquidität. Engpässe, wie sie in den vergangenen Jahren die Regel waren, dürfen fortan ausbleiben.

Leider wird die Freude durch die Pläne des Verbands Musikschulen Schweiz etwas getrübt. Dieser will seine Mitgliederbeiträge deutlich erhöhen, vor allem zu Lasten grösserer Musikschulen.



# Verband Zürcher Musikschulen

Musikschulen Adliswil-Langnau, Alato, Andelfingen und Umgebung, Dietikon, Limmattal, Erlenbach, Hombrechtikon, Horgen, Kilchberg-Rüschlikon, Kloten Bassersdorf Lufingen, Knonauer Amt, Konservatorium Winterthur, Küsnacht, Männedorf, Maur, Musikschule Konservatorium Zürich MKZ, Oetwil am See, Oetwil-Geroldswil, Opfikon, Pfannenstiel, Prova Winterthur, Region Regensdorf, Region Dübendorf, Schlieren, Stäfa, Thalwil-Oberrieden, Urdorf, Uster-Greifensee, Volketswil, Wädenswil-Richterswil, Weinland Nord, Winterthur und Umgebung, Zollikon, Zumikon, Zürcher Oberland, Zürcher Unterland

Verband Zürcher Musikschulen  
Geschäftsstelle  
Weberstrasse 10  
8004 Zürich  
+41 43 243 87 77  
info@vzm.ch

[www.vzm.ch](http://www.vzm.ch)